LOS 2 „ Cook & Hold/Warmanlieferung“

Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung

Paul-Schneider-Realschule plus und FOS Sohren-Büchenbeuren

I. Kurzinformationen

(1)	Essensausgabe:	erfolgt durch Auftragnehmer/Caterer
(2)	Bestell- und Abrechnungssoftware:	erfolgt durch Auftragnehmer/Caterer
(3)	beteiligte Grundschule:	Grundschule Büchenbeuren
(4)	Essenszeiten weiterführende Schule:	12.50 Uhr – 13.25 Uhr
(5)	Essenszeiten Grundschule:	1. Schicht: ab 12.00 Uhr (1. und 2. Schuljahr) 2. Schicht: ab 13.00 Uhr (3. und 4. Schuljahr)
(6)	weitere Essensteilnehmer*innen (z.B. Lehrkräfte):	2
(7)	Getränkeversorgung durch Auftragnehmer:	ja
(8)	Durchschnittliche Essenszahlen pro Tag weiterführende Schule:	65
(9)	Durchschnittliche Essenszahlen pro Tag Grundschule:	74
(10)	Besonderheiten	

II. Allgemeines

In der Mensa der Realschule plus Sohren-Büchenbeuren erfolgt die Ganztagsverpflegung gemeinsam mit den Schüler*innen der benachbarten Grundschule.

Grundschule Büchenbeuren

Die Grundschule Büchenbeuren ist eine Ganztagsschule mit durchschnittlich etwa 74 auszugebenden Essen pro Tag. Die Essensausgabe für die Grundschüler*innen findet in zwei Schichten statt:

- 1. Schicht: ab 12 Uhr (1. und 2. Schuljahr)
- 2. Schicht: ab 13 Uhr (3. und 4. Schuljahr)

Verpflegungstage sind montags bis donnerstags.

Die Abrechnung der Kosten der Mittagsverpflegung für die Grundschüler*innen erfolgt über die Verbandsgemeindeverwaltung Kirchberg, Marktplatz 5, 55481 Kirchberg.

Realschule plus Sohren-Büchenbeuren

An der Realschule plus Sohren-Büchenbeuren findet die Essensausgabe in einer Schicht zwischen 12:50 Uhr und 13:25 Uhr statt. Im Durchschnitt werden täglich 65 Mittagessen ausgegeben.

Darüber hinaus nehmen durchschnittlich zwei Lehrkräfte am Mittagessen teil.
Die Essensausgabe erfolgt im **Tablettsystem** über eine Ausgabetheke, die Speisen werden auf Tellern angerichtet.

Eine Getränkeversorgung der Schüler*innen der Realschule plus-Schüler*innen und der Grundschule Sohren erfolgt durch den Auftragnehmer.

Es besteht keine Abnahmeverpflichtung in Höhe der oben angegebenen Essenszahlen (RSplus und Grundschule). Es handelt sich lediglich um einen errechneten Mittelwert der Essenszahlen seit 2022, welcher von der tatsächlichen Anzahl abweichen kann. Eine Garantie bezüglich wöchentlicher Bestellungen oder Umsätze wird nicht gegeben. Auf die in den Einrichtungen üblichen Schließungszeiten ist Rücksicht zu nehmen.

Zur Mittagsverpflegung der **Schüler*innen der Fachoberschule (FOS)** besteht seitens des Kreises keine Verpflichtung. Trotzdem befürwortet der Auftraggeber die Möglichkeit der Verpflegung dieser Schüler*innen in der vorhandenen Mensa. Der Anbieter erhält für Fachoberschüler*innen seitens des Auftraggebers keine Vergütung. Diese steht dem Anbieter direkt gegen diesen Verpflegungsteilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigten zu. Der Abschluss und die Pflege der privatrechtlichen Verpflegungsverträge sowie die sich daraus ergebende Organisation und Verwaltung der Bestellung, Bezahlung, Kassieren und Abrechnung obliegt dem Anbieter.